



Landratsamt
Lörrach
In Kraft getreten am
30. Nov. 1977
Städtische Verwaltung
Bau- und Baurechtsabteilung
Landratsamt
Lörrach

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "SÜDLICHE ORTSERWEITERUNG RÜMMINGEN"

ZEICHENLEGENDE

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baulinie
- Baugrenze
- Höhenlinie mit Höhe über NN
- vorhandene Flurstücks-grenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Straßenbegrenzungslinie mit Bordsteinführung
- Straßengachse
- Firstlinie
- geplante Flurstücksgrenze
- Bebaubare Fläche mit Lin-tragung der vorgeschlagenen Bebauung
- nicht bebaubare Grundstücks-fläche
- Flächen oder Bau-grundstück für den Gemein-bedarf
- WA Allgemeines Wohn-gebiet
- WR Reines Wohngebiet
- I II Anzahl der Voll-geschosse (ZWINGEND)
- 116, 20/5 Flurstücksnummer
- 315.00 Erdgeschossfußbo-dennhöhe
- M Mülltonnenstandort
- Spieleplatz
- △ Trafostation
- Priv. KFZ-Einstell-platz
- Garage
- Off. Parkplatz
- Überdachungen und Auskragungen

ANMERKUNG: ALLE NICHT VERMASSTEN ABSTÄNDE SIND AUS DEM PLAN ABZUGREIFEN

● ● ● ● ● GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG

AUFSTELLUNGS- U. GENEHMIGUNGS- LEGENDE

DIE ÄNDERUNG des Bebauungs-
planes ist durch die Gemeinde-
vertretung in der Sitzung am
2. Okt. 1970
beschlossen worden.

Datum: 29. April 1971

Bürgermeisteramt

Anfertigung der Lan-ter-
nach dem Liegenschaftskataster
und aufgrund örtlicher Aufnah-
men.

Datum: 29. April 1971

Bearbeitet gemäß § 1 und 2
BBauG im Auftrag der DEUTSCHEN
BAULAND- und KREDITGESELLSCHAFT
FRANKFURT/M.

Datum: 10.3.71

C. JASPERT G. LANGE H. LUXAT
Haupt-Lange Luxat
Diplomingenieure-Architekten-
Stadtplaner

Dieser Planentwurf mit seiner
Begründung hat gemäß § 2 Abs. 1
BBauG in der Zeit vom 6. Mai 1971
bis 6. Juni 1971 zu jedermann ein-
sicht offengelegen.

Datum: 15. Juni 1971

Bürgermeisteramt

Dieser Bebauungsplan wurde als
Satzung gemäß § 10 BBauG vom
23.6.1960 (BGBl. S. 341) ent-
sprechend den §§ 2 und 9 BBauG
und des § 1 der zweiten Ver-
ordnung zur Durchführung des
BBauG vom 20.6.1961 (GVBl. S. 26)
sowie der BauNVO vom 26.6.1962
(BGBl. S. 428 ff) in der Sitzung
der Gemeindevertretung am
11. Aug. 1971

beschlossen.
Datum: 17. Aug. 1971
Bürgermeisteramt

Dieser Plan ist gemäß § 11 des
BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. S. 341)
mit Verfügung vom 07. Dez. 1971
genehmigt worden.

Datum: 07. Dez. 1971



Landratsamt Lörrach
- Staatl. Verwaltung -
Baurechtsabtlg.

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit
der Offenlegung wurden am 22. Dez. 1971
in RÜMMINGEN ortsüblich bekannt
gemacht.

Damit ist diese ÄNDERUNG
gemäß § 12 BBauG am 31. Dez. 1971
rechtsverbindlich geworden.

Datum: 25. Jan. 1972

Bürgermeisteramt

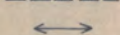

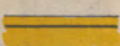


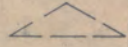
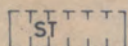
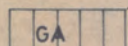
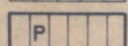
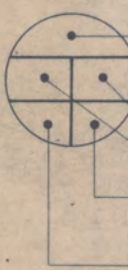
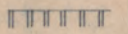
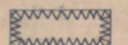
B E B A U U N G S P L A N

SÜDLICHE ORTSERWEITERUNG RÜMMINGEN, II. ABSCHNITT WILGEBIET 2

UMFASST GANZ ODER TEILWEISE DAS GEWANN : „OB DER LÖRRACHER STRASSE“.

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

-  GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
-  BAULINIE
-  BAUGRENZE
-  HÖHENLINIE MIT HÖHE ÜBER NN
-  VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
-  GEPLANTE PARZELLIERUNG
-  ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
-  HOCHSPANNUNGSLEITUNG MIT MAST
-  FÜRSTRICHTUNG, ZWINGEND
-  LEITUNGSRECHT
-  NICHT BEBAUBARE FLÄCHE
-  BEBAUBARE FLÄCHE
-  ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (MIT BORDSTEINFÜHRUNG UND STRASSENACHSE)
-  KINDERSPIELPLATZ
-  VORHANDENE WOHNGEBÄUDE
-  TRAFOSTATION
-  STÜTZMAUER
-  BÖSCHUNG AUF PRIV. GELÄNDE
-  ÖFFENTL. VERKEHRSFL. AUFGEHOBENE PLANUNG

-  SICHTDREIECK
-  PRIVATE STELLPLÄTZE
-  EINZELGARAGEN
-  ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
- 
 - NUTZUNGSART
(WR = REINES WOHNGEBIET
WA = ALLGEMEINES WOHNGEBIET)
 - GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
 - GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
 - DACHFORM (FD = FLACHDACH
SD = SATTELDACH, 27° BIS 33°)
 - BAUWEISE
(g = GESCHLOSSENE BAUWEISE
△ = OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL-
UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
△ = OFFENE BAUWEISE,
HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG)
- I BIS VI ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTWERT)
- III ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
- I + IS 1 VOLLGESCHOSS PLUS 1 UNTERGESCHOSS TELSEITS
-  VERBOT DER ZUFAHRT U. DES ZUGANGES
-  VON BEB. FREIZUH. SICHTFLÄCHE (ANPFL. U. EINFR. MAX. 0.80m HOCH)

ANMERKUNG: ABMESSUNGEN UND ABSTÄNDE SIND AUS DEM PLAN (M. 1:500) ABZUGREIFEN
RADIEN, LÄNGSPROFILE UND WEITERE QUERPROFILE SIND DER GESONDERT DARGESTELLTEN STRASSENBAU-
PLANUNG ZU ENTNEHMEN

AUFSTELLUNGS - UND GENEHMIGUNG SLEGENDE

DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG IN DER SITZUNG AM BESCHLOSSEN WORDEN.

DATUM:

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) ENTSPRECHEND DEN §§ 2 UND 9 BBauG UND DES § 1 DER ZWEITEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBauG VOM 20.6.1961 (GVBl. S. 86) SOWIE DER BauNVO VOM 26.6.1962 (BGBl. S. 425 ff) IN DER SITZUNG DER GEMEINDE VERTRETUNG AM 13. JAN. 1977

BESCHLOSSEN.

DATUM: 17. JAN. 1977



ANFERTIGUNG DER PLANUNTERLAGE NACH DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER UND AUFGRUND ÖRTLICHER AUFNAHMEN.

DATUM:

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) MIT VERFÜGUNG VOM

GENEHMIGT WORDEN.

DATUM: 10. Feb. 1977



BEARBEITET GEMÄSS §§ 1 UND 2 BBauG IM AUFTRAG DER DEUTSCHEN STADTENTWICKLUNGS- UND KREDITGESELLSCHAFT 6 FRANKFURT/MAIN

DATUM: 15.8.1974

C. JASPERT - G. LANGE - H. LUXAT
DIPLOM INGENIEURE
5038 RODENKIRCHEN BEI KÖLN

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER OFFENLEGUNG WURDEN AM IN RÜMPINGEN ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT. DAMIT IST DIESER BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 12 BBauG AM RECHTSVERBÄNDLICH GEWORDEN.

30. Nov. 1977

DATUM:

In Kraft getreten am
LANDRATSAMT
Staatliche Verwaltung
- Baurechtsabteilung -
L.A.



Landsberg

DIESER PLANENTWURF MIT SEINER BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 01. DEZ. 1976 BIS 31. DEZ. 1976 ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENGELEGEN.

DATUM: 05. JAN. 1977



B E B A U U N G S P L A N

SÜDLICHE ORTSERWEITERUNG RÜMMINGEN, II. ABSCHNITT TEILGEBIET 3

UMFASST GANZ ODER TEILWEISE DIE GEWANNE: „OB DER LÖRRACHER STRASSE“, „AM FUHRMANNS WEG“.

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

	GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES
	BAULINIE
	BAUGRENZE
	HÖHENLINIE MIT HÖHE ÜBER NN
	VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZE
	GEPLANTE PARZELLIERUNG
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
	HOCHSPANNUNGSLEITUNG MIT MAST
	FIRSTRICHTUNG, ZWINGEND
	LEITUNGSRECHT
	NICHT BEBAUBARE FLÄCHE
	BEBAUBARE FLÄCHE
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (MIT BORDSTEINFÜHRUNG UND STRASSENACHSE)
	KINDERSPIELPLATZ
	VORHANDENE WOHNGEBÄUDE
	TRAFOSTATION
	STÜTZMAUER
	BÖSCHUNG AUF PRIV. GELÄNDE
	ÖFFENTL. VERKEHRSFL. AUFGEHOBENE PLANUNG

	SICHTDREIECK
	PRIVATE STELLPLÄTZE
	EINZELGARAGEN
	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
	NUTZUNGSART (WR = REINES WOHNGEBIET WA = ALLGEMEINES WOHNGEBIET)
	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
	DACHFORM (FD=FLACHDACH SD= SATTELDACH, 27° BIS 33°)
	BAUWEISE (g = GESCHLOSSENE BAUWEISE △ = OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG △ = OFFENE BAUWEISE, HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG)
I BIS VI	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTWERT)
III	ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
I + IS	1 VOLLGESCHOSS PLUS 1 UNTERGESCHOSS TALSEITS
	VERBOT DER ZUFAHRT U. DES ZUGANGES
	VON BEB. FREIZUH. SICHTFLÄCHE (ANPFL. U. EINFR. MAX. 0.80 m HOCH)

ANMERKUNG: ABMESSUNGEN UND ABSTÄNDE SIND AUS DEM PLAN (M. 1:500) ABZUGREIFEN
RADIEN, LÄNGSPROFILE UND WEITERE QUÄRPROFILE SIND DER GESONDERT DARGESTELLTEN STRASSENBAU-
PLANUNG ZU ENTNEMEN

AUFSTELLUNGS - UND GENEHMIGUNG SLEGENDE

DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES IST DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG IN DER SITZUNG AM BESCHLOSSEN WORDEN.

DATUM:

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) ENTSPRECHEND DEN §§ 2 UND 9 BBauG UND DES § 1 DER ZWEITEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BBauG VOM 20.6.1961 (GVBl. S. 86) SOWIE DER BauNVO VOM 26.6.1962 (BGBl. S. 425 ff) IN DER SITZUNG DER GEMEINDE VERTRETUNG AM 13. JAN. 1977

BESCHLOSSEN.

DATUM: 17. JAN. 1977



ANFERTIGUNG DER PLANUNTERLAGE NACH DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER UND AUFGRUND ÖRTLICHER AUFNAHMEN.

DATUM:

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) MIT VERFÜGUNG VOM

GENEHMIGT WORDEN.

DATUM: 10. Feb. 1977



BEARBEITET GEMÄSS §§ 1 UND 2 BBauG IM AUFTRAG DER DEUTSCHEN STADTENTWICKLUNGS- UND KREDITGESELLSCHAFT 6 FRANKFURT/MAIN

DATUM: 15.8.1974

C. JASPERT - G. LANGE - H. LUXAT
DIPLOM INGENIEURE
5038 RODENKIRCHEN BEI KÖLN

DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER OFFENLEGUNG WURDEN AM IN RÜMMINGEN ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT. DAMIT IST DIESER BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 12 BBauG AM RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

DIESER PLANENTWURF MIT SEINER BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 01. DEZ. 1976 BIS 31. DEZ. 1976 ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENGELEGEN.

DATUM: 05. JAN. 1977



In Kraft getreten am 30. Nov. 1977

DATUM:

LANDRATSAMT
Staatliche Verwaltung
- Baurechtsabteilung -
I. A.



Landsberg
Landsberg